

Nutzungsregeln für die Sportanlagen des VfL Oythe



Grundsatz

Zur Aufrechterhaltung eines geordneten Trainings- und Spielbetriebes auf den Sportanlagen des VfL Oythe und um die vorhandenen Gebäude und Plätze zu erhalten, vor Beschädigungen zu schützen, die Verschmutzungen der Aufenthaltsräume, Umkleiden und Duschen auf ein Minimum zu reduzieren, sind Rücksichtnahme und die Beachtung bestimmter Regeln und Vorgaben notwendig.

Geltungsbereich

Nachfolgend aufgeführte Regeln und Vorgaben gelten für die Sportanlagen und Gebäude des VfL Oythe „An der Hasenweide“ und am „Oyther Berg“ sowie für alle Personen, die sich in den Vereinsheimen und auf den Sportanlagen aufhalten.

Zuständigkeit

Zuständig und verantwortlich für die Einhaltung der unten beschriebenen Regeln und Vorgaben sind:

- ◆ der Vorstand
- ◆ die Fußballabteilungsleitung
- ◆ die Jugendleitung
- ◆ die Trainer und Betreuer
- ◆ der Platzwart

Sportanlagen

Alle Mannschaften und Trainer sind verpflichtet, die Sportanlagen des VfL Oythe pfleglich zu behandeln und eigenverantwortlich dafür Sorge zu tragen, dass die Sportanlagen optisch und technisch in einem einwandfreien Zustand bleiben. Beschädigungen oder Verunreinigungen sind umgehend dem Platzwart oder dem Vorstand zu melden. Die Sportanlagen dürfen während des Trainingsbetriebes nur in Anwesenheit einer Aufsichtsperson (Trainer, Betreuer) genutzt werden.

Nach Möglichkeit wird die Sportanlage „An der Hasenweide“ ausschließlich für den Spielbetrieb genutzt. Ausnahmen sind verpflichtend mit dem Platzwart und dem Vorstand des VfL Oythe abzustimmen. Die Plätze am „Oyther Berg“ dienen dem Trainings- und Spielbetrieb. Eine Information, welche Plätze für den Trainings- und Spielbetrieb freigegeben sind, steht auf der Homepage des VfL Oythe (www.vfl-oythe.de) und im Schaukasten im Eingangsbereich am „Oyther Berg“.



Abb. 1: Startseite der Homepage des VfL Oythe / Platzsperrungen

„Bitte bedenkt, dass wir versuchen Informationen über Platzsperrungen bzw. Platzfreigaben möglichst zeitnah auf der Homepage und im Schaukasten zu aktualisieren. Nur morgens um 07:00 Uhr können die verantwortlichen Personen häufig noch keine Auskunft geben und auch wiederholte Anrufe und E-Mails beschleunigen die Entscheidungen nicht.“ ☺

Regeln und Vorgaben

- Bevorzugt zu benutzende Trainingsplätze am Oyther Berg sind die Plätze „3“ und „4“. Die Plätze „1“ und „2“ am Oyther Berg werden je nach Jahreszeit, Witterung und Zustand der Plätze „möglichst“ für den Punkt- und Testspielbetrieb geschont.



Abb. 2: Platzeinteilung „Am Oyther Berg“

- Das „Minifeld“ (kleiner Kunstrasenplatz) am Oyther Berg darf nur mit Kunststoffstollen, Noppen- oder Turnschuhen bespielt werden.
- Die im Trainingsplan (s. Schaukasten am Oyther Berg) vorgegebenen Einteilungen sind verpflichtend einzuhalten. Sofern Plätze witterungsbedingt gesperrt sind, müssen sich die Mannschaften die verbleibenden Flächen einvernehmlich teilen.
- Im Trainingsbetrieb sind die Strafräume, insbesondere die Torräume zu meiden. Torschussübungen und Torwarttraining sollen nicht in den Torräumen der Plätze durchgeführt werden, dies gilt auch für das Warmmachen vor Punkt- und Testspielen. Bitte wirkt alle mit, dass die Torräume nicht zum Bolzen missbraucht werden.
- Intensive Laufeinheiten wie Sprints, Koordinations- und Ausdauerübungen sowie Übungen mit der Trainingsleiter und Slalomstangen sind grundsätzlich zwischen den Plätzen bzw. im Seitenbereich durchzuführen.

- Ein Standortwechsel der mobilen 5- und 7-Meter Tore ist mit mindestens 4 Personen durchzuführen und die Tore dürfen nicht über den Rasen gezogen werden (Vermeidung von Beschädigungen an den Toren und an den Plätzen).
- Die Tore sind **immer** mit mindestens einem Torhaken zu sichern. Das Ablegen der Torhaken auf den Sportplätzen ist strengstens untersagt (Verletzungsgefahr und beim Mähen der Flächen können die Haken zu erheblichen Schäden am Rasenmäher führen). Nutzt hierfür bitte die an den Flutlichtmasten installierten Vorrichtungen oder hängt die Haken in den Zaun zum Kabinentrakt.
- Die Trainer und Betreuer achten darauf, dass sich keine Kinder oder Erwachsene in die Tornetze hängen oder die Tore als Klettergerüste nutzen.
- Das Flutlicht bitte erst bei Eintritt der Dunkelheit einschalten und sofort nach dem Training wieder ausschalten sofern keine weiteren Mannschaften anschließend trainieren.
- Der schonende Umgang mit Vereinseigentum (Bälle, Trikots und Trainingsmaterial) sollte für alle Trainer und Spieler selbstverständlich sein.
- Die Ballpumpen im Materialraum am Oyther Berg sowie im Eingangsbereich an der Hasenweide sind „pfleghch“ zu benutzen. Die Spitze der Ballpumpe bitte vorsichtig in das Ballventil einführen (ggf. vorher leicht mit dem bereitgestellten Öl benetzen, das schont die „Spitze“ und das „Ballventil“). Bitte lasst eure „kleinen Spieler“ nicht die Bälle aufpumpen.
- Hütchen, Stangen, Trainingsleitern und alle weiteren Trainingsmaterialien sind nach dem Training wieder im „Ball- und Materialraum“ zu deponieren.
- Ordnung und Sauberkeit im „Ball- und Materialraum“ sollte für alle selbstverständlich sein.
- Nach dem Training/Spiel bitte die Fußballschuhe draußen ausziehen. Für die Reinigung der Fußballschuhe sind die Bürsten und das Waschbecken vor den Umkleidekabinen zu nutzen. Das Abklopfen der Schuhe an den Außenwänden und direkt vor der Umkleidekabine ist untersagt.
- Das Reinigen der Fußballschuhe oder anderem Trainingsmaterial in den Duschen oder Waschbecken ist untersagt.
- Die Kabinen und Duschen sind nach dem Training/Spiel besenrein zu hinterlassen.
- Trainer und Betreuer haben darauf zu achten, dass nach dem Training/Spiel die Fenster in der Kabine und Dusche sowie die Kabinentüren geschlossen sind.
- Beim Verlassen der Räume der Vereinsheime muss das Licht ausgeschaltet werden (bei Räumen ohne Bewegungsmelder), ebenso alle ggf. benutzten elektrischen Geräte. Eventuell benutzte PC' s (Online-Spielbericht) sind herunter zu fahren und die Monitore sind auszuschalten.

- Die Heizkörper in den Umkleidekabinen am „Oyther Berg“ sind nicht manuell zu regeln sondern werden zentral gesteuert. Deshalb bitte nicht an den Ventilen drehen bzw. versuchen diese einzustellen.
- Alle Personen auf den Sportanlagen des VfL Oythe bemühen sich dazu beizutragen, dass möglichst wenige Abfälle entstehen. Die anfallenden Abfälle sind in die dafür vorgesehen Behälter zu entsorgen.

Ganz speziell: Kaugummi
Pflasterung vor den
Bänke.



gehören nach dem Gebrauch nicht auf die Kabinen und schon gar nicht unter Tischkanten oder Bänke.



Drei wesentliche Punkte, die unbedingt zu beachten sind



- ZAUNTÜREN, DIE WÄHREND DES TRAININGS/SPIELS AUFGESCHLOSSEN WORDEN SIND (um z.B. einen Ball wieder zu holen), SIND NACH DEM TRAINING/SPIEL UNBEDINGT WIEDER ABZUSCHLIESSEN!
- DER LETZTE, DER DIE SPORTANLAGEN VERLÄSST, ACHTET DARAUF, DASS ALLE FENSTER, DIE KABINENTÜREN, DIE AUSSENTÜR VOM VEREINSHEIM UND DIE EINGANGSTÜR ZUR JEWEILIGEN SPORTANLAGE VERSCHLOSSEN SIND!
- BITTE VERLASST DIE SPORTANLAGEN DES VfL OYTHE IN DEM ZUSTAND, IN DEM IHR SIE BEIM NÄCHSTEN TRAINING ODER SPIEL WIEDER VORZUFINDEN WÜNSCHT!

H I N W E I S

Es ist darauf zu achten, dass während des Trainings- und Spielbetriebes keine Wertsachen in den Kabinen oder dem Aufenthaltsraum/Besprechungszimmer aufbewahrt werden. Der VfL Oythe übernimmt keine Haftung für ggf. entwendete Wertgegenstände.

Wolfgang Büssing
1. Vorsitzender
VfL Oythe

Ludger Schillmöller
stellv. Jugendobmann/Platzwart
VfL Oythe

Stephan Bünger
Jugendobmann
VfL Oythe